



*Beschäftigungsförderung
Leverkusen gGmbH*

JOB Service Beschäftigungsförderung Leverkusen gGmbH

Jahresabschluss 2017

Darstellung im Finanz- und Rechtsausschuss am 27.08.2018



Ausgewählte Aktivitäten 2017

Durchführung der ‚technische
Betreuung‘ aller städtischen
Flüchtlingsunterkünfte
in Leverkusen und Unterstützung der
Hausmeister in den Einrichtungen

„Förderzentrum für Flüchtlinge“ für die
Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
mit Durchführungsort Leverkusen und
in Bietergemeinschaft mit dem Kolping
Bildungswerk und dem Wuppermann
Bildungswerk

„Kompetenzfeststellung, frühzeitige
Aktivierung und Spracherwerb“
(KompAS) in Kooperation mit VHS
Leverkusen und ZIB für die
Bundesagentur für Arbeit und das
Jobcenter AGL

„Förderzentrum für Langzeit-
arbeitslose“ für das Jobcenter Arbeit
und Grundsicherung Leverkusen im
Bezirk des Regionalen Einkaufs-
zentrums NRW in Bietergemeinschaft
mit dem Kolping Bildungswerk und dem
Wuppermann Bildungswerk sowie in
Kooperation mit AKADA Weiterbildung

- 1.461 Neuzuweisungen in den Bereichen der Qualifizierungs- und Vermittlungsmaßnahmen, daraus resultierten insgesamt 709 Maßnahmeeintritte (inkl. Sprachkurse).
- 454 quartalsdurchschnittlich Teilnehmende in Qualifizierungs- und Vermittlungsmaßnahmen.
- 41 Vermittlungen in den 1. Arbeitsmarkt.
- 57 Vermittlung in Beschäftigungsprogramme des 2. Arbeitsmarktes.
- 99 quartalsdurchschnittlich sozialversicherungspflichtig beschäftigte Teilnehmende an praxisnahen Betreuungs- und Beschäftigungsangeboten der JSL (u. a. JOB Service Team, Hauswirtschaftskräfte Kita Stadt Leverkusen, Minigolf im Neulandpark).
- 27 quartalsdurchschnittlich besetzte AGH-Plätze.
- 53 quartalsdurchschnittlich besetzte B&T-Plätze.

Ertragslage

Gewinn- und Verlustrechnung

Werte in 1.000 EUR	2015	2016	2017	+ / - Vj.
Umsatzerlöse	8.131	8.307	8.725	+418
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	32	+32
Sonstige betriebliche Erträge	233	43	55	+12
Materialaufwand	-676	-486	-396	+90
Personalaufwand	-6.410	-6.522	-6.908	-386
Abschreibungen	-107	-115	-128	-13
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.074	-1.215	-1.329	-114
Betriebsergebnis	97	12	51	39
Finanzergebnis	-8	-5	-7	-2
Ergebnis vor Ertragssteuern	89	7	44	37
Sonstige Steuern	-4	-5	-5	+0
Jahresergebnis	85	2	39	37

Ertragslage

Umsatzerlöse

Werte in 1.000 EUR	2015	2016	2017	+ / - Vj.
JST	1.215	1.231	1.369	+138
Kurse	197	316	421	+105
Service	78	189	204	+15
Übergangswohnheime	1.246	1.109	956	-153
übrige	15	19	68	+49
Villa Wuppermann	73	74	81	+7
B&T	575	567	562	-5
Erlöse SGB II	1.523	2.053	2.521	+468
AGL	2.526	2.426	2.123	-303
Kita	683	323	290	-33
Arbeitnehmerüberlassung	0	0	130	+130
	8.131	8.307	8.725	+418

Lagebericht

Wesentliche Aspekte

- Die JSL weist für das Geschäftsjahr 2017 einen Jahresüberschuss von TEUR 39 (Vorjahr: Jahresüberschuss TEUR 2) aus.
- Der Geschäftsverlauf 2017 war geprägt von einer kontinuierlichen Fortführung der Auftragsarbeiten durch das JOB Service Team für die Stadt Leverkusen und deren Tochtergesellschaften sowie die ganzjährige Durchführung des Auftrags ‚Technische Betreuung städtischer Übergangsheime‘. Weiterhin ist das kommunale Programm „Betreuung und Tätigkeit“ (B&T) von großer Bedeutung als wirtschaftlich und sozialpolitisch tragfähige Alternative zu den klassischen Arbeitsgelegenheiten.
- Die Schwerpunkte in den Bereichen Qualifizierung und Vermittlung lagen in den betreuungsintensiven Maßnahmen wie Förderzentren, Aktivcenter für Erziehende und berufsbezogenen Sprachförderkursen nach den Richtlinien des BAMF. Die Zielsetzung aller Maßnahmen ist die nachhaltige Integration in den ersten Arbeitsmarkt unter Beachtung der Förderketten.

Lagebericht

Wesentliche Chancen und Risiken

- Wesentliche Risiken der Gesellschaft sind die stets wechselnden Förderkulissen und die damit verbundenen instabilen Fördervoraussetzungen.
- Für die erfolgreiche Fortsetzung des JSL-Geschäftsmodells mit den Kernkompetenzen ‚Beratung, Qualifizierung, Beschäftigung, Vermittlung‘ ist neben der flexiblen Umsetzung von Eingliederungsprogrammen des Jobcenters AGL eine kontinuierliche Bereitstellung und Inanspruchnahme des vorgehaltenen Volumens städtischer Inhouse-Aufträge sowie von kommunalen Integrations- und Betreuungstätigkeiten wichtigste Voraussetzung.

Ertragslage

Sonstige betriebliche Erträge

Werte in 1.000 EUR	2015	2016	2017
Miet- und Pachterträge	0	1	0
Periodenfremde Erträge	21	26	26
Anlagenabgänge	7	2	6
übrige Erträge	205	14	23
	233	43	55

Ertragslage

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Werte in 1.000 EUR	2015	2016	2017
Aufwandspauschalen und Mehraufwendungen	390	423	491
Raumkosten, Leasing und Instandhaltung	283	340	416
Sonstiger Personalaufwand	73	102	113
Honorare	73	92	97
übrige Aufwendungen	76	133	91
Verwaltungsaufwendungen	132	70	73
Kfz-Kosten (ohne Versicherungen)	47	55	48
	1.074	1.215	1.329



*Beschäftigungsförderung
Leverkusen gGmbH*

www.joblev.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

